



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Dialog Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Dialog Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 19 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Dialog Leben ist die Größe Passivduration, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 6,8 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 35% und liegt damit um 16 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 20%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	701.040
Fondsgebundene LV	10.850
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	807.170
HGB-Deckungsrückstellung	533.190
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	40.850
Risiko- und Übriges Ergebnis	156.015
Schlussüberschussanteil-Fonds	230
Zahlungen Versicherungsfälle	67.940
Zinszusatzreserve	13.300
aktivische Bewertungsreserven	68.580
freie RSt für Beitragsrückerstattung	38.150
mittlerer Tarifrrechnungszins	0,0029%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	40.850
verfügbare RfB	38.380
HGB-DRSt ohne ZZR	519.890
Bestandsabbaurate	13%
Passivduration	0,0081
skalierte aktivische Bewertungsreserven	68.580
Marktwert Kapitalanlagen	769.620
Marktwert-Bilanzsumme	875.750
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.267.018
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-53.058
passivische Bewertungsreserven	1.213.960
zukünftige Überschüsse	1.282.540
zukünftige Aktionärsgewinne	320.635
latente Steuern	80.159
ökonomisches Eigenkapital	281.326
ökonomische Eigenkapitalquote	35%